Zeitschrift: Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges

Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und

Gewerbe

Herausgeber: Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Band: 14 (1898)

Heft: 28

Rubrik: Verschiedenes

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 28.10.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

bie "Lügen=Grotte" in "Mene Tetel" in ihrer Schonheit geeignet ift, ungahlige Gunder diesem verwerflichen Lafter zuzuführen. Wir erbliden die Dekorationen für Sardou's "Paméla", für die neue Berliner Winterpantomime Direktor Busch's, den Pester Circus Wulf, Direktor Ferenczy's neueste Acquifition "La Boupée"; wir ftolpern über tauschend ge-malte Felsstücke, die auf einem für England bestimmten Schmuggler-Act-Brofpett für "Carmen" auf bem Boben bes elettrifc beleuchteten Malersaales liegen, und entfernen uns folieflich, betäubt, verwirrt, aber entzudt aus diefen Wertftatten, in benen funftlerifcher Beift fich mit vollenbetem Befchmad paart, mit bem Bewußtfein, daß alles, mas biefe Räume verläßt, bas oft bespöttelte "made in Germany" ("Rl. Journale" u. "Conf.") boll zu Ghren bringt.

Verbandswesen.

Someig. Tapezierermeifter. Berband. Die letten Sonn= tag in Aaran von 50 Mitgliedern besuchte Generalverfammlung feste endgultig feine Bertftattorbnung feft, anderte bie Statuten teilweise ab und genehmigte das Bubget bes "Korrespondenzblattes". Als nächster Festort wurde mit Aktlamation Luzern bestimmt und als Haupttraktanden die "Berficherung ber Meifter und Arbeiter gegen Unfall" und bie "Anschaffung eines geweinschaftlichen Wertstattbuches" aufgeftellt.

Vericiedenes.

Lehrmerfitatten in Bern. Der Direttor ber ftabtifden Lehrwerkstätten und ber Borfteher ber Schreinerabteilung find gur Befichtigung ber Dresbener Ausstellung bon Arbeiten ber 259 gewerblichen Unterrichtsanftalten bes Ronigreichs Sachen abgeordnet worben. Die Ausstellung bauert bom 25. September bis 5. Oftober.

Ueber eine evochemachende Reuerung in der Ronftruftion der Wederuhren wird berichtet : Bor gang furger Beit hat herr D. Major in Dregben einen Beder fonftruiert. wobei ber Effett burch bas Gefühl hervorgebracht wirb. Gin in einem Leberarmband befindliches Wertchen, welches an jeder Taschenuhr angebracht werden kann, wird an den Arm berjenigen Person gebunden, die gewedt sein will. Sobald bie Stunde des Wedens gekommen, macht fich fortgefestes Sammern auf bem Arme berartig bemertbar, bag bas Gr= wachen erfolgen muß. Das fleine Uhrwert, bas man am beften an ben Buls ber linken Sand bindet, hämmert unaufhörlich und läßt bem etwa noch muben Schläfer feine Rube. Diese neue Erfindung ift bereits in allen Rulturstaaten gum Batent angemelbet.

Aus der Praxis — Für die Praxis. Fragen.

540. Ber ift Lieferant von Beigfalt und gu welchem Breife ? 541. Wo fauft man und zu welchen Preisen rohe Leinensteffe (dienlich zu photographischen Hintergründen) in Breiten von: 2,60 m, 3 m und 4 m, in Rollen von 50—100 m? Offerten an Friz Spychiger, Maler, Aarau.

542. Wer hätte eine gute eiserne, zweistödige, ca. 6 Meter

lange Bendeltreppe (ca. 60 cm Lichtweite) zu verkaufen, sowie eine gute, längere, starte Holzdresbant, für Fuß- und Riemenbetrieb, mit Gifengeftell ?

543. Belde hutfabrit oder größere handlung murde Gilg= hüte in Rommiffion geben ?

544. Ber liefert Jauchehahnen von 100—120 mm Licht-weite? Gest. Offerten an Rob. Brander, Sisenhandlung, Appenzell. 545. Ber liefert einen älteren, gut erhaltenen Leim- und Fournierosen, zugleich auch dienlich, ein größeres Lotal zu heizen? 546. Ber würde einen ältern, gut erhaltenen Scheibenhobel, für Parquetböben zu machen, billig verkaufen, oder unter günstigen Bedingungen einen neuen?

547. Wer hat eine Holzhobelmaschine, neu ober gebraucht, 50 cm breit, zu verlaufen?

548. Kann mir jemand die richtige Abresse angeben, wo die sogenannte humbold-Nahmaschine erstellt wird? Offerten gegen Be-

lohnung an Josef Erni, Belo- und Nähmaschinenhandlung, Bol-hufen (Luzern).

Bo bezieht man die geeignetften Betroleum. Lampen 549. für Schreiner. Berfftatten?

550. Zintblech und Cement — Wie verhalten sich biese zu einander? Kann jemand aus Ersahrung sagen, ob Berührung mit frischem Cementmörtel dem Zintblech nachteilig ist?

551. Ich muß febr viele Lärli gießen für Platiftichplatten, die ganze Länge ift 18 mm, der innere Teil 6 mm. Die Rädli haben 10 mm. Nun kommt es nämlich febr viel vor, daß das obere Rabli nur halb ausgießt, was fehr unangenehm ift. Die Mifchung ift halb Zinn und halb Blei. Die Guffe haben genug Luftaustritt.

552. Ber erstellt Acetylengas-Uhren jum Messen bes Berbrauchs in einer besonderen Leitung, ähnlich denjenigen für Stein-tohlengas, und wie hoch stellt sich der Preis? Offerten an J. J. Berliat. Uznach

553. Belches ift die einfachfte und billigfte Holztrodenanlage

mit Abdampf? Für einlägliche Auskunft Entschäddigung.
554. Sind Kreissägen mit konischen Blättern vorteilhaft jum Schneiben von Kiftenbrettern, welche Dicken und Breiten fonnen geschnitten werden?

555. Wo find in der Schweiz die besteingerichteten Bad-anstalten sür öffentlichen Besuch im Betrieb zu sehen? 556. Wer liesert Auswindmaschinen für Transmissions- und Handbetrieb für größere Familien? Sind solche auf Lager oder wie viel Lieserirst wird beansprucht? Wie sind die Preise sür Wiederverfäufer?

557. Beldes Gefchäft in Bafel liefert die billigften Gehrungs.

ichneibladen? Offerten unter Rr. 557 an die Expedition. 558. Wer fabrigiert eiferne Faffer? Offerten unter Rr. 558

an die Expedition.

559. Belches Geschäft emailliert größere Gufftude, wie Kochherdplatten, Maschinenteile zc.? Auskunft wünscht August Gamper, mech. Werkstätte, Wängi (Thurgau).
560. Welche Firma liefert solibe Schnellichusschiffli für

Seidenhandweber ?

561. Woher bezieht man am beften Spiegelglas für Spiegel. fdrante?

Antworten.

Uuf Frage 518. Zahnräder liefern in jeder beliebigen Größe und Zähnezahl Alfred Denzler u. Cie., Dietlikon b. Walliellen. Auf Frage 529. Für Beheizung größerer Räume eignet sich der Regulier-Füllosen, System Ackermann, vorzüglich. Es sindet bei diesem Ofen eine sortwährende Lustzirkulation statt, so daß die Temperatur im ganzen Raum annähernd gleichmäßig ist. Der Ofen ist erhältlich bei Hans Stickelberger, techn. Bureau, Basel. Auf Frage 530. Unterzeichneter sabriziert sämtl. Qualitäten Staniol. D. Nicola, Staniol- und Flaschenkapselnsabrit, Burgdorf. Auf Frage 531. Acetusen binterläßt absolut keinen Gerund

Muf Frage 531. Acetylen hinterläßt abfolut feinen Geruch, wenn nicht ein Sahn unachtsamer Beise offen bleibt und voraus. gefett, daß Sie die richtigen Brenner verwenden. Ruffreie Brenner, bie feinen Geruch hinterlaffen, sowie komplette Acetylen-Anlagen, Shitem "Mars", liefern Baumberger, Senfileben u. Cie., Zürich II, Bertreter ber Deutsch-Desterr..-Schweiz. Acetylengesellschaft.

Auf Frage **533.** Hausschen bejeitigt sicher das geruchlose Antinonnin. Zu beziehen durch Ed. Meier, Farbenhandlung, in Zürich I, Mühlegasse 18.
Auf Frage **533.** Das beste Wittel gegen Hausschwamm ist Antinonnin-Carbolineum. Zu beziehen bei Hausmann u. Co., Eirnischerk Bar Firniffabrit, Bern.

Muf Frage 534. Unterzeichneter erftellt mit aller Garantie die einfachsten, zuverläßigsten Acethlenbeleuchtungen und funktionieren solche Anlagen seit einem Jahr im Betriebe ohne Störung. J. J. Berliat in Uznach.

Auf Frage 534. Wenden Sie fich an Otto Pfandler, Installationsgeschäft, Rheined. Projpette und Rostenvoranichläge gratis. Referenzen über 150 innert Jahresfrift aufgestellte Apparate, System

Wartenweiler u. Spengler. Auf Frage **534.** We

Benden Sie fich an die Firma Baumberger, Auf Frage **534.** Wenden Ste jug an die Firma Vaumberger, Senftleben u. Cie., Zürich II, Gartenstr. 10, Vertreter der Deutsch-Desterr. Schweiz. Acetylengesellschaft. Dieselbe übernimmt große Anlagen bis 3000 und mehr Flammen unter weitgehender Garantie. Die Apparate "Mars" sind Schweizer-Fabrikat und Ersindung, bemahren fich vorzüglich und entsprechen den gefetlichen Unforderungen in jeder Beziehung. Die Schweiz. Armeekonservenstadrit in Korschaft if z. B. mit diesem Apparat beleuchtet. Prospette zu Diensten. Auf Frage **534.** Wenden Sie sich an die Firma Friedrich Lut, Gesneralee 38, Jürich I. Auf Frage **534.** Wünsche mit Fragesteller in Unterhandlung zu treten. G. Herzog, Spengler, Schöftland (Aargau).

Submissions-Anzeiger.

Turmban und Renovation der Predigerkirche Zürich. Die Maurer- und Steinhauerarbeiten in Granit und Bollinger-